Hinweise zu den Abbildungen

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**

Band (Jahr): **40 (1978)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HINWEISE ZU DEN ABBILDUNGEN

Titelvignette
Vignette auf der Entlassungsurkunde der Berner Regierung für den Feldprediger Albrecht Bitzius (Jeremias Gotthelf), 25. Februar 1846 (Burgerbibliothek Bern, Gotthelf-Archiv).

Frontispiz
Aufnahme F. Thierstein, Bern.

Tafeln 1 bis 4
Aufnahmen KMV, Bern.

Tafeln 5 und 6
Aufnahmen E. Rieben, Bern.

Falttafel (nach S. 140)
«Bernische Militärbauten. Erbauet von 1874–1878». Aquarelliertes Vogelschaubild, geschaffen 1876 von Architekt Eduard von Rodt (1849–1926). Original im Kantonskriegskommissariat Bern.
Die beiden kleinen Ansichten zeigen das alte Zeughaus (oben links) und den alten Zeughaushof (oben rechts) an der Zeughausgasse in Bern 1875 vor dem Abbruch.

Tafeln 7 und 8
Nach alten Aufnahmen in der Bildersammlung des Staatsarchivs Bern.

Tafel 9
Ausschnitt aus: Übersichtsplan der Gemeinde Bern. Herausgegeben vom March- und Katasterbüreau des Gemeinderaths von Bern. Gemeindebezirk. Maßstab 1 : 10000. Bern, 1879 (Stadt- und Universitätsbibliothek Bern).

Tafel 10
oben: Nach einer alten Aufnahme in der Bildersammlung des Staatsarchivs Bern.
unten: Aufnahme KMV, Bern.

Farbtafel (nach S. 156)
oben: Aufnahme F. Thierstein, Bern.
unten: Luftaufnahme B. Bachmann, Ostermundigen b. Bern.

Tafel 11
oben: Aufnahme Dr. E. M. Fallet, Bremgarten b. Bern, publiziert in: Fallet, Eduard M.: Der Bildhauer Johann August Nahl, der Aeltere. Seine Berner Jahre von 1746 bis 1755. Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern. 54. Band 1970. Abb. 83.
unten: Zwölfpfünder-Batteriestücke: «Intrepidus», «Generosus», «Liberator», «Officiosus», «Furiosus» und «Offensor». Aufnahme KMV, Bern.

Tafel 12
Die 1977 restaurierte Geschützwaage befindet sich heute im Historischen Museum Bern. Vergleiche dazu: Bächtiger, Franz: Ein Höhepunkt bernischer Artilleriegeschichte. In: «Der kleine Bund», Samstag, 7. Januar 1978. Aufnahme Historisches Museum Bern.

Tafel 13
Aus dem Band: «Ordonanz der Artillerie B» (Staatsarchiv Bern, «Wehrwesen bis 1798», Nr. 187[4]) S. 21.

Tafel 14
Das Terrakotta-Relief von Valentin Sonnenschein (1749–1828) ist Eigentum der Schweizerischen Eidgenossenschaft und befindet sich heute im Beatrice-von Wattenwyl-Haus in Bern. Aufnahme Historisches Museum Bern.

Farbtafel (nach S. 180)
Ölgemälde von Johann Ludwig Aberli (1722–1786). Privatbesitz, Bern. Aufnahme Historisches Museum Bern.

Tafeln 15 und 16
Inschrift: «H.ANT: WYSS. ARTILLERIE OBERST A BR. GERBER. HAUPT: MDCCLXXXX».
Rohrgewicht: 541 Bernpfund. Kaliber: 8,3 cm. Aufnahmen E. Dörr-Lustenberger, Basel.

Tafel 17
Inschrift: «H. ANT: WYSS. ARTILLERIE OBERST UND NI: ABR: GERBER FEC. A. MDCCXCCII No. 31»
Rohrgewicht: 306 Bernpfund. Kaliber: 6,5 cm. Aufnahme Historisches Museum Bern.

Tafel 18
Aus dem Band: Militarische Revisions Commission» (Staatsarchiv Bern, «Wehrwesen bis 1798», Nr 141), S. 191.

Große Falttafel (nach S. 204)
Abgefaßt als Beilage zu der Zeughausrechnung von 1789 (Staatsarchiv Bern, Generaltabellen über den Kriegsvorrat 1784/89, «Wehrwesen bis 1798», Nr. 727).